



Kommunikations- und Feedbackregeln für Phasen des Homeschoolings

Als Schulgemeinde an der CBES müssen wir uns in Zeiten von Corona auf die Herausforderungen einer jederzeit möglichen Schulschließung vorbereiten. Coronabedingte Schulschließungen können unterschiedliche Ausprägungen besitzen und unterschiedliche Gruppen betreffen:

- Einzelne Schülerinnen / Schüler
- Eine Klasse / Lerngruppe
- Einzelne Jahrgangsstufen
- Schulzweige
- Die ganze Schule

Sollte eines dieser Szenarien eintreten, werden wieder unterrichtsersetzende Formate anstatt des Präsenzunterrichts zum Tragen kommen. Dabei ist zum jetzigen Zeitpunkt davon auszugehen, dass Quarantänephase für ganze Lerngruppen nicht länger als 14 Tage dauern. Längere Phasen von Hybridmodellen, in denen einzelne Fächer digital und andere in Präsenzform unterrichtet werden, können - abhängig vom Infektionsgeschehen - nicht ausgeschlossen werden.

Faktoren für ein erfolgreiches Distanzlernen während des Lockdowns

Umfragen, Gespräche und die Erfahrungen mit dem Homeschooling im Frühjahr 2020 haben folgende zentrale Eckpunkte für ein gelingendes Distanzlernen ergeben:

- **transparente, kontinuierliche Kommunikation** zwischen Lernenden und Lehrkräften,
- **regelmäßiges** und **personalisiertes Feedback** seitens der Lehrkräfte,
- **diszipliniertes** und **kontinuierliches Mitarbeiten** der Schülerinnen und Schüler.

Um im Falle eines erneuten - teilweisen oder vollständigen - Lockdowns ein erfolgreiches Distanzlernen sicherzustellen, gelten an der CBES folgende Regeln:

Kommunikationswege zur Übermittlung von Informationen und Materialien

- IServ stellt an der CBES die Basis der digitalen Kommunikation dar.
- Aufgaben werden durch die Lehrkraft ausschließlich im Aufgabenmodul bereitgestellt. Schülerinnen und Schüler laden ihre bearbeiteten Aufgaben ebenfalls im Aufgabenmodul hoch.
- Für Rückfragen, individuelles Feedback oder Gruppenbesprechungen werden die IServ-Tools (E-Mail, Messenger, Aufgabenmodul, Videokonferenzen) genutzt.
- Lehrkräfte können Videokonferenzsysteme nutzen, um Unterrichtsangebote zu unterbreiten und regelmäßigen Kontakt zur Klasse / zu der Lerngruppe zu halten.

Fristen für den Umgang mit Aufgaben während des Homeschoolings

- In Abhängigkeit von Art und Umfang der Aufgabe werden die Abgabefristen von den Lehrkräften im IServ – Aufgabenmodul definiert.
- Schülerinnen und Schüler halten die vorgegebenen Fristen für die Bearbeitung pünktlich ein.
- Die Arbeitsphasen von Schülerinnen und Schülern sind angelehnt an die Arbeitsphasen während des regulären Unterrichts.



Clemens-Brentano- Europaschule

Kooperative Gesamtschule mit Gymnasialer Oberstufe

- Lehrkräfte geben den Lerngruppen zeitnah nach dem Abgabetermin ein Feedback zu den Aufgabebearbeitungen.

Form und Inhalt des Lehrkräfte-Feedbacks für von SuS bearbeiteten Aufgaben

- Lehrkräfte geben den Schülerinnen und Schülern im IServ – Aufgabenmodul ein Feedback.
- Das Feedback beinhaltet als Mindeststandard allgemeine Lösungshinweise in Form von Lösungsblättern oder Musterbearbeitungen.
- Darüber hinaus sollten alle Schülerinnen und Schüler in jedem Fach ein individuelles, personalisiertes Feedback enthalten, welches neben den Fehlerkorrekturen auch positive und motivierende Rückmeldungen enthält.

Sprechzeiten zur Sicherstellung der telefonischen oder persönlichen Erreichbarkeit

- Lehrkräfte definieren gemäß dem Stundenplanraster mindestens 45 Minuten pro Fach und Woche, an denen sie online oder telefonisch für ihre jeweilige Lerngruppe erreichbar sind.
- Zu diesem Zeitpunkt sind auch die Schülerinnen und Schüler der jeweiligen Lerngruppe für die in dem betroffenen Fach eingesetzte Lehrkraft erreichbar.
- Lehrkräfte gehen proaktiv auf Schülerinnen und Schüler zu, die gar nicht oder nur unregelmäßig in Zeiten einer Schulschließung erreichbar sind. Die Zweigleitungen werden informiert.

Informationen für Eltern zur Kontaktaufnahme mit weiteren Ansprechpartnern

- Grundlegend sind alle wesentlichen Informationen auf der Homepage der Schule unter www.cbes-lollar.de aktuell und transparent einzusehen.
- Alle Kolleginnen und Kollegen besitzen eine stets gleich aufgebaute IServ-E-Mail-Adresse: Vorname.Nachname@cbes-lollar.eu. Die Lehrkräfte schauen regelmäßig in ihr Postfach. Vor- und Nachname der Lehrkräfte sind auch der CBES Homepage zu entnehmen.
- Bei Fragen und Problemen sind für die Eltern und Erziehungsberechtigten die Klassenlehrerinnen und -lehrer bzw. in der Oberstufe die Tutorinnen und Tutoren zu kontaktieren.
- Bei technischen Schwierigkeiten oder Problemen in der Bedienung von IServ helfen in der Regel die Fachlehrerinnen und -lehrer. Weiterhin sind für IServ Sven Hölkeskamp und Ralph Kemp die Ansprechpartner an der CBES Lollar. Ansprechpartner an der CBES Allendorf ist Tim Lautenschläger. Eventuell können auch entsprechende Tutorials bei youtube.com helfen.
- Sekretariat und Schulleitung sind telefonisch unter 06406 2056 oder per E-Mail unter mail@cbes-lollar.de zu erreichen.
- Für Schülerinnen und Schüler ist die Schulsozialarbeit an der CBES traditionell eine wichtige Anlaufstelle. Die E-Mail-Adresse lautet: schulsozialarbeit@cbes-lollar.eu.
- Weiterhin ist mit Katrin Roos als Schulpsychologin am Staatlichen Schulamt in Gießen für die CBES zuständig. Die E-Mail-Adresse lautet: Katrin.Roos@kultus.hessen.de.
- Das Jugendamt des Landkreises Gießen ist telefonisch unter 0641 9390-9897 zu erreichen.